

Jahresbericht 2017 Finanzbericht



Überblick

Nach dem erfreulichen Jahr 2016 war das Spendenaufkommen im Jahr 2017 rückläufig. Dennoch konnten alle an die Stiftung gestellten Förderanträge positiv beschieden werden.

Die Schwerpunkte der Projekte lagen in der Unterstützung Bedürftiger sowie in der Förderung der Kultur.

Im Jahre 2017 fand eine Überprüfung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt Koblenz für die Jahre 2014 – 2016 statt. Mit Freistellungsbescheid des Finanzamtes Koblenz vom 08.08.2017 wurde die Gemeinnützigkeit der Stiftung bis zum 31.12.2020 anerkannt.



Die Sparkasse Koblenz spendete Anfang des Jahres 2000 EUR an die Bürgerstiftung.

Der symbolische Spendenscheck wurde durch die Geschäftsstellenleiterin, Frau Someie Weiler, an den Vorstand der Stiftung übergeben.

Bild von links:

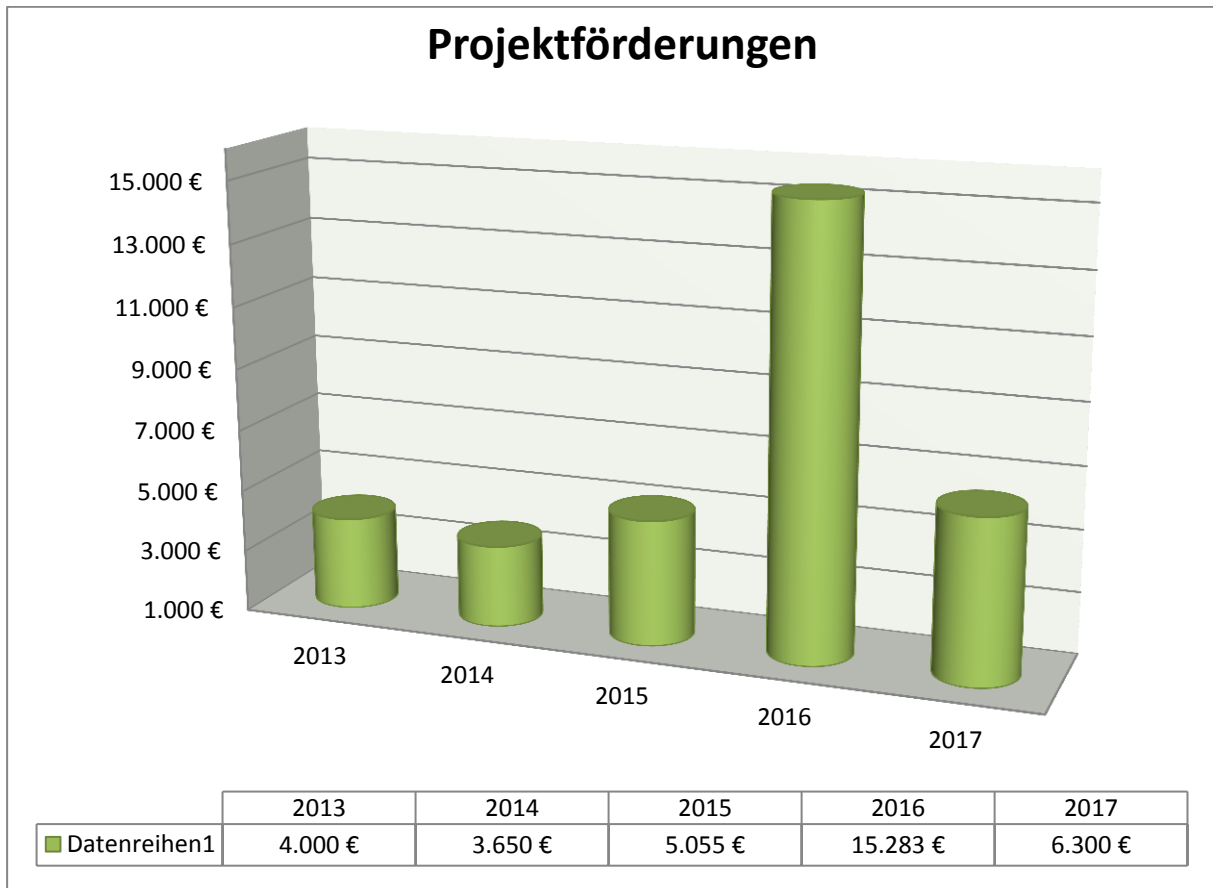
*Hans Thielen, Someie Weiler
und Herbert Nickenig*

Projekte

Im Berichtsjahr hat die Bürgerstiftung elf Projekte

- 4 x Bedürftige in Mülheim-Kärlich
- Schüleraustausch (chinesische Sportler)
- Renovierung der Orgel in St. Sebastian
- Gesellschaft für Archäologie
- Wunschbaumaktion der evangel. Kirchengemeinde Mülheim-Kärlich
- Andrea Spitzley
- Familie Alex Schmitt
- Berthold Schlösser

mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 6300,- EUR gefördert.

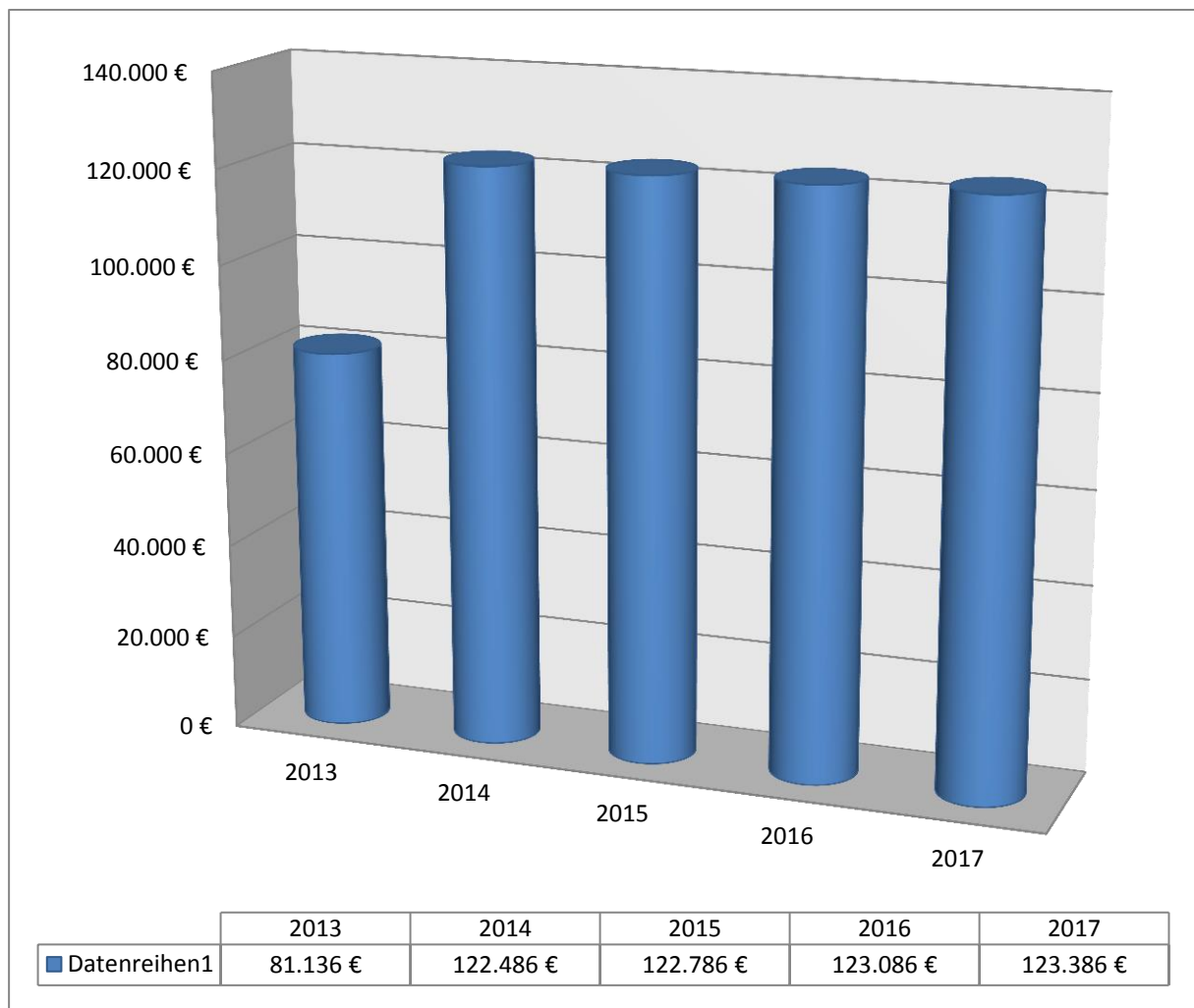


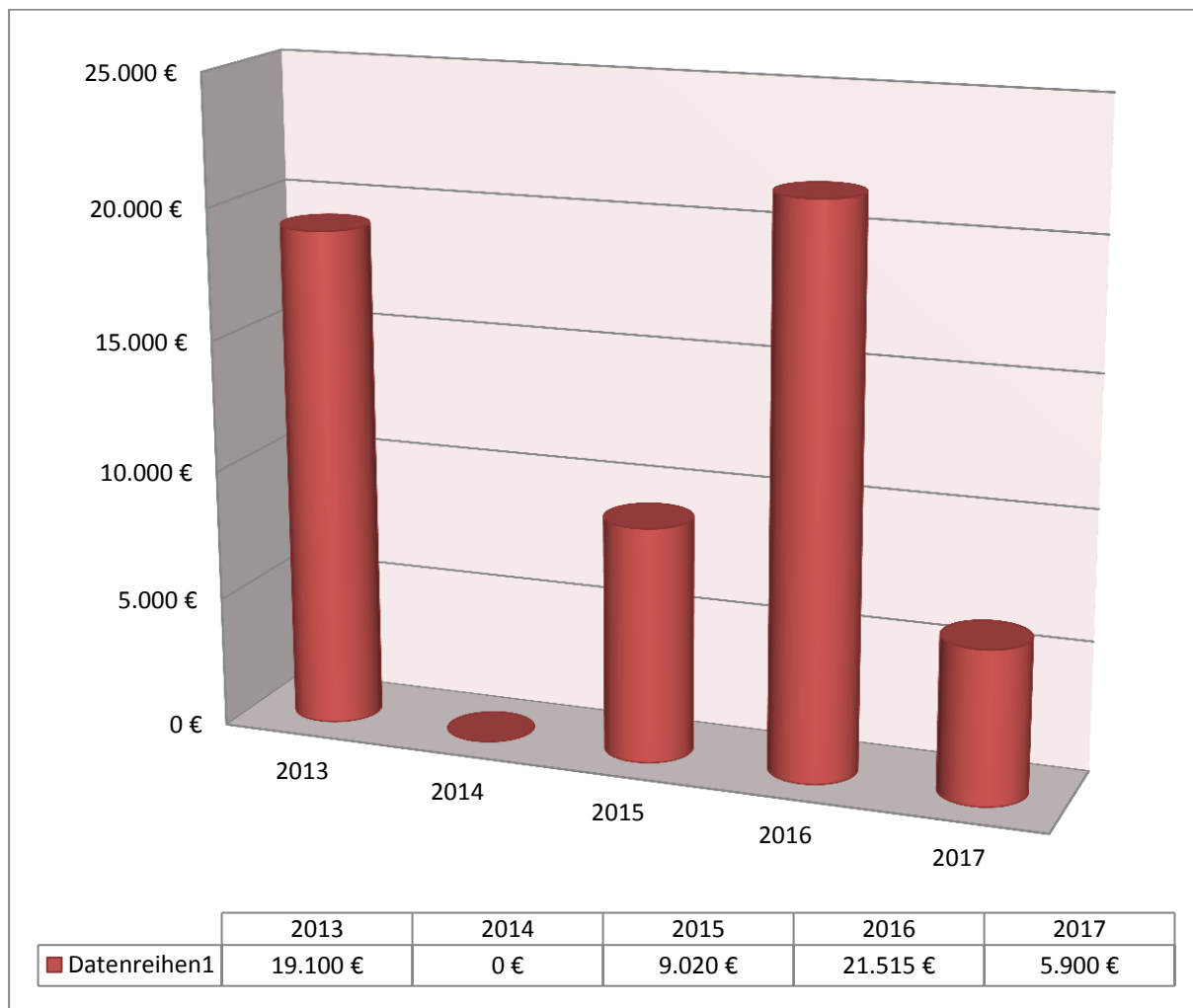
Allen Förderanträgen wurden nach Prüfung der Voraussetzungen stattgegeben.

Finanzbericht

Das Stiftungsvermögen hat sich durch eine Zustiftung um 300,- € erhöht und beträgt nunmehr 123.386,- €.

Aufgrund der andauernden Niedrigzinsphase fiel der Zinsertrag aus der Vermögensanlage mit 86,52 € allerdings recht bescheiden aus. So ist die Stiftung zur Förderung von Projekten hauptsächlich auf Spenden angewiesen.





Bei den Spenden wurden insgesamt im Berichtsjahr 5.900,00 € vereinnahmt.

Verwaltungskosten sind der Bürgerstiftung im Berichtsjahr in Höhe von lediglich 301,41 € angefallen; hierin enthalten ist ein einmaliger Betrag für die Erstellung des Antrags auf Anerkennung der Gemeinnützigkeit in Höhe von 165,17 € enthalten. Der Rest entfällt auf die Pflege der Homepage, Büromaterial und Kontoführung.

**Zum Ende des Berichtsjahrs standen der Bürgerstiftung
noch 11.199,90 EUR
zur Förderung weiterer Projekte zur Verfügung**

Presseecho



Bürgerstiftung in der Verbandsgemeinde We...

Vorstand zieht Bilanz

der Vorstandssitzung der Bürgerstiftung in der Verba... über das vergangene Jahr gezogen. Im Jahr 2016 kö... 14.000 Euro an verschiedene Organisationen un... 22.000 Euro in Form von Spenden ein... gebunden für die Förderung des Sports in de...

Stand des Weiteren die Beratung über vorliege... wassen. Zuschüsse für unschuldig in Not gerate... Nierenaustausch zu gewähren.

Herbert Nückelt hofft darauf, dass weitere U... wendsgemeinde den guten Beispielen A... helfen, denn schließlich stellt die... gieren für Bürger dar. „Gerade in s... auf Spenden angewiesen, da die Zins... chen, um Projekte entsprechend

nde Weisenthurm ist als g... will, für jegliche Spenden und... endung im Rahmen des Steu...

ellen, dann wenden Sie sic... 3735394087. Manfred Kü... an den Geschäftsführ...

Jahres- und Finanzbericht 2016 der Bürgerstiftung in der Verbandsgemeinde Weisenthurm

Anlässlich der diesjährigen Konvention der Bürgerstiftung in der Verbandsgemeinde Weisenthurm am Vorabend der gemessenen Georgi (Männert) feierte das Jahres- sowie der Finanzbericht 2016 publiziert werden.

Im Berichtsjahr 2016 hat die Bürgerstiftung ein Projekt mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 15.200 Euro gefördert. Hierzu zählen Maßnahmen im Bereich der Dorfgemeinschaft, die Verschönerung der evangelischen Kirchgemeinde Weisenthurm, sowie die Verschönerung der evangelischen Kirchgemeinde Weisenthurm, außerdem wurde der Weisenthurms Heiligengraben in Höhe von 10.000 Euro zur Förderung im Projekt

Das Stiftungsvorstand hat sich durch eine Zuflutung um 200 Euro erhöht und beträgt nunmehr 120.000 Euro. Aufgrund der allgemeinen Niedrigzinsphase für die Zinssätze im Bereich der Vermögensanlage, gering aus 200 bis 10 die Stiftung zur Förderung im Projekt

Hier kommt im Jahr 2016 eine erhebliche Erhöhung verzeichnet werden. In diesem Bereich die Vermögensanlage (Herbert Nückelt) zu veranschaulichen, dass sich die Stiftung im Jahr 2016 weiter ausweiten wird. Die Stiftung wird in der Öffentlichkeit zunehmend wahrgenommen. Das ist ein Zeichen für den Erfolg der Bürgerstiftung, da die Vorstände nun alle positiv beschreiben werden können."



Bildunterschrift: Der Vorstand der Bürgerstiftung (v.l.n.r.) Manfred Kühn, Robert Castor und Herbert Nückelt sowie Geschäftsführer Hans Thielens

Bürgerstiftung in der Verbandsgemeinde Weisenthurm erhält Spenden

Die Sparkasse Koblenz spendet Anfang des Jahres einen Betrag in Höhe von 2.000 Euro an die Bürgerstiftung in der Verbandsgemeinde Weisenthurm. Geschäftsführer Hans Thielens, Hans Thielens, dem Vorsitzenden der Bürgerstiftung Herbert Nückelt, im Besonderen, der über die Bürgerstiftung in der Verbandsgemeinde Weisenthurm, die fröhliche Bürgerstiftung, erläuterte die Gründe für eine Spende an die Bürgerstiftung. Mit dem Ziel der Bürgerstiftung, das bürgerschaftliche Engagement sowie gesellschaftliche Vorhaben zu fördern, können wir uns voll und ganz identifizieren. „Herbert Nückelt, RHI Urmig AG & Co KG einen Gemeinschaftstreffend auf den Punkt und bedankte sich für die Spende. Neben der Sparkasse spenden auch die Dider-Werke AG, RHI Urmig AG & Co KG einen bescheidenen Betrag an die Bürgerstiftung. Dieser Betrag ist zweckbestimmt für soziale Projekte in der Stadt Müllheim-Kallich.

Wenn auch Sie einen Betrag für die Stiftung leisten wollen, dann wenden Sie sich bitte an den Vorstand der Stiftung Herbert Nückelt. Tel.: 01735394087, Manfred Kühn, Tel.: 01762899025 und Robert Castor, Tel.: 026306105 oder an den Geschäftsführer Hans Thielens. Tel.: 0261696408.



Bildunterschrift: (v.l.n.r.) Hans Thielens, Somis Weiler und Herbert Nückelt

Die einzelnen Artikel können detailliert auf der Homepage der Bürgerstiftung „www.buergerstiftung-weisenthurm.de“ nachgelesen werden.